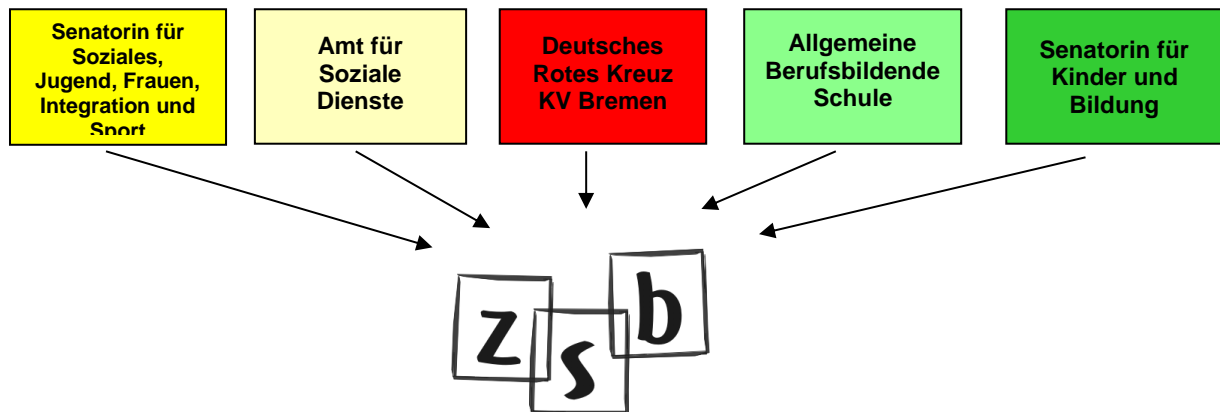


Das Zentrum für Schule und Beruf (zsb) basiert auf einer Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe, an der fünf gleichberechtigte Partner beteiligt sind, die eng und kooperativ zusammenarbeiten.



Die Zielgruppe: Jugendliche, die nach 10 Schulbesuchsjahren an der Schwelle Schule-Beruf gescheitert sind oder zu scheitern drohen, darunter insbesondere:

- ⇒ Unversorgte Jugendliche mit/ohne Schulabschluss
- ⇒ Schulverweigerer/-innen
- ⇒ Ausbildungsabbrecher/-innen
- ⇒ Junge Mütter
- ⇒ Jugendliche mit Migrationshintergrund/ mit Fluchterfahrung

Die gemeinsamen Ziele:

- Verbesserung der Situation Jugendlicher und junger Erwachsener in Bremen im Übergang von der Schule in den Beruf, u.a. durch enge Verzahnung von Jugendhilfe und Schule
- Durchführung ergänzender Angebote der Stabilisierung und Qualifizierung an der Allgemeinen Berufsbildenden Schule Bremen
- Durchführung individueller Angebote der Berufsorientierung und -motivation
- Entwicklung neuer kooperativer Angebote zur Verhinderung von Arbeitslosigkeit und Ausgrenzung.

Um einen unmittelbaren Kontakt zu den Betroffenen herstellen zu können, befindet sich der Hauptstandort des **zsb** in der Allgemeinen Berufsbildenden Schule (ABS) in Bremen-Walle.

Für alle Zielgruppen wurden besondere kooperative Projekte entwickelt, die in gemeinsamer Verantwortung von ABS und zsb durchgeführt und weiter entwickelt werden.

Die einzelnen Angebote des zsb stehen nicht isoliert nebeneinander, sondern greifen je nach Bedarfslage und Bedürfnis der einzelnen Jugendlichen ineinander. Arbeitsmaterialien (Module, Seminarbausteine etc.) werden kontinuierlich angepasst/aktualisiert, evaluiert und gemeinsam weiterentwickelt. Durch eine hohe Personalkontinuität konnten nicht nur die inhaltliche Arbeit, sondern auch die meist personenbezogenen Kooperationen zu anderen Trägern und Institutionen ausgebaut und gefestigt werden.

Über die konkreten Angebote und Hilfestellungen für die Jugendlichen in Bremen hinaus engagiert sich das zsb in Bremen und auch bundesweit in Arbeitsgruppen und Fachtagungen.

Die Sicherung der Qualität und eine kontinuierliche Verbesserung der Arbeit haben im zsb einen hohen Stellenwert. Das zsb ist nach DIN EN ISO 2008-9001 und nach der AZAV zertifiziert.



Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Bremen e.V.

Ansprechpartner/in für die einzelnen Projekte:

zsb Gesamtprojekt (ProMotion)	
Steffensweg 171 28217 Bremen	
☎ 0421 – 38 35 40, Fax: 0421 – 38 35 89	
Email: zsb@zsb-bremen.de	
Ansprechpartner/in:	
Leiterin zsb: Elisabeth Mahlberg-Wilson (elisabeth.mahlberg-wilson@zsb-bremen.de)	
Pädagogischer Leiter: Jörg Achenbach (joerg.achenbach@zsb-bremen.de)	

BeLeM Junge Mütter	Spagat Junge Mütter	Ausbildungsassistenz AFZ und Verwaltungsschule
Valckenburghstr. 9 28201 Bremen Tel.: 0421-9591223	Valckenburghstr. 9 28201 Bremen Tel.: 0421-9591223	Doventorscontrescarpe 172 28195 Bremen Tel.: 0421-36130744
Ansprechpartnerin: Bärbel Möller	Ansprechpartnerin: Vanessa Jones	Ansprechpartnerinnen: V. Jones / S. Vödisch

KidZ 1 Schulmeiderinnen	KidZ 4u Schulmeider	bin III Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten
Valckenburghstr. 9 28201 Bremen Tel.: 0421-9591223	Godehardstr. 19/21 28309 Bremen Tel.: 0421-48999695	Steffensweg 166 28217 Bremen Tel.: 0421-2476030
Ansprechpartnerin: Stephanie Funke	Ansprechpartner: Stefan Wörpel	Ansprechpartner: Markus Saxinger

Integration von Zugewanderten und Geflüchteten		
participo Förderung der Teilhabe	AVA Förderung von UmF	Aufsuchende Beratung junge Geflüchtete in der JBA
Steffensweg 171 28217 Bremen Tel.: 0421-383540 Ansprechpartnerin: Janina Raab	Neukirchstr.23a 283215 Bremen Tel.: 0421-37808966 Ansprechpartner: Svenja Müller/Khaled Lachehel	Doventorsteinweg 48-52 28195 Bremen Tel.: 0421-36117265 Ansprechpartner: R. Fischer / N. Kort / N.N.